

Hauptwil-Gottshaus / Hauptwil

Dorfstrasse 12a

Siedlung:	Hauptwil
Flurnamengebiet:	Oberdorf
Assekuranz-Nr.:	28/2-0092
Parzellen-Nr.:	337
Heutige Nutzung:	Wohnhaus
Objektname:	Kurzbau
Koordinaten O/N:	2736765 / 1260323
Erstes Inventar:	1995
Ordentl. Revision:	-
Schutzstatus:	Schutz rechtskräftig
Nutzungsplanung:	Dorfzone 2, ÖREB-Kulturobjekt
ISOS:	Gebiet 1 (B-Gebiet), Baugruppe 1.2 (A-Baugruppe)



Foto-Nr. 95_207_15

Einstufung: **wertvoll**

Schutzziele

Eigenwert: Zu erhalten und zu pflegen ist die Substanz des Gebäudes, das insgesamt von überragender kultur-, sozial- und wirtschaftshistorischer Bedeutung ist. Substanziell zu erhalten sind im Äusseren die für den Gesamtbau charakteristischen Konstruktions- und Gestaltungselemente. Substanziell zu erhalten sind im Inneren die historischen Oberflächen und Ausstattungselemente in ihrer Materialität und Formensprache. Denkmalgerechte Anpassungen sind möglich.

Schutzumfang: Die Detaillierung des Schutzzumfangs ist anhand eines konkreten Bau- oder Verässerungsvorhabens mit dem Amt für Denkmalpflege sowie der Gemeinde zu definieren.

Situationswert/Umgebung: Zu erhalten und zu pflegen ist die ortsbauliche Situation mit ihrer charakteristischen Umgebung, in welcher das wertvolle Objekt wirkt und wahrgenommen wird.

Baugeschichte, Beschreibung, Dokumentation

Bestandteil der Baugruppe der drei Arbeiterreihenhäuser Langbau/Kurzbau/Gelbbau, die zusammen ein langgezogenes Dreieck im historischen Ortskern von Hauptwil bilden und zum Manufakturenensemble der ehemaligen Oberen Rotfarb gehören.

Gestreckter, schräg zur Strassenflucht gestellter zweigeschossiger Giebeldachbau mit nord- und südseitigen Quergiebeln; ursprünglich vier aneinandergereihte Wohneinheiten (heute zu zwei grösseren Wohnpartien zusammengefasst); Nr. 12 ostseitig mit Kanalweg 2 zusammengebaut.

Nr. 10:

Schmucklose, von Umbauten geprägte, schindelverkleidete Strassenfront mit Freitreppe ins Obergeschoss.

Nr. 12:

Schmucklose, stark modernisierte und von baulichen Eingriffen geprägte Strassenfront mit Freitreppe ins Obergeschoss.

Sollte geltend renoviert werden.

Dürfte kurz nach 1776 erbaut worden sein (Datierung aufgrund dendrochronologischer Proben).

Dokumentation: Pfister, Ivo und Bärtschi, Hans-Peter. Die Manufaktursiedlung Hauptwil: früher Fabrik- und Arbeiterwohnhausbau in der Schweiz: Inventar für die Denkmalpflege des Kantons Thurgau. Winterthur 1994, Nr. 2a und 2b.- Bärtschi, Hans-Peter. Industriekultur in der Ostschweiz und im Fürstentum Lichtenstein. Unterwegs zu 333 Schauplätzen des produktiven Schaffens in den Kantonen Schaffhausen [, Thurgau], St. Gallen, Appenzell Inner und Ausserrhoden und im Fürstentum Lichtenstein. Informationsplattform für schützenswerte Industriekulturgüter der Schweiz (ISIS), ein Projekt der Schweizerischen Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur (SGTI) und der Firma Arias-Industriekultur. Zürich 2012, S. 182. - Informationsplattform für Schützenswerte Industriekulturgüter der Schweiz. Objekt-Nr. 9213-05-0. - Menolfi, Ernest. Hauptwil-Gottshaus. Frauenfeld 2011, S. 118. - Boltshauser, Roger (Hg.) / Maillard, Nadja (Hg.) / Veillon, Cyril (Hg.). Pisé - Stampflehm. Tradition und Potenzial. Zürich 2019, S. 111-112. - Brandkataster Staatsarchiv TG.

Inventar- und Schutzeinträge (ohne Gewähr auf Vollständigkeit)

Inстанz	Verzeichnis	Eintrag	Datum
Bund	Kulturgüterinventar KGS	B-Objekt	13.10.2021
Gemeinde	Schutzplan Natur- und Kulturobjekte	A-Objekt	18.01.2007

Auszug aus dem Brandkataster

Kat.Jahr/Nr. Eigentümer (Uebernahme-Jahr) Bauperiode/Assekuranzwert/Hinweise

1808/19b	Scheywiler Johann Abraham	1808	f1. 630	.
.	Moser Johann Jakob	1844	f1. 900	.
.
1851/56	Mooser Johann Jakob Wwe.	1851	f1. 1'910	WH
.	.	1856	Fr. 1'700	.
.	Mooser Isaak (1857)	1857	Fr. 1'800	.
.
1867/56	Mooser Isaak	1867	Fr. 1'800	WH oberer Stock R
.
.	Brüllmann Jakob	1868	Fr. 2'100	.
.	.	1880	Fr. 3'600	.
.
1886/56	Brüllmann Jakob	1886	Fr. 3'600	WH oberer Stock R
.
.
1892/92	Brühlmann Jacob	1892	Fr. 3'600	WH oberer Stock
.
.
1904/92	Brüllmann Jacob	1904	Fr. 3'600	WH oberer Stock R
.
.	Blaser Gottlieb (1911)	.	.	.
.
1918/92	Blaser Gottlieb	1918	Fr. 5'000	WH oberer Stock R
.
.	.	1920	Fr. 9'000	.
.
1931/92	Blaser Gottlieb	1931	Fr.10'000	WH R
.
1947/92	.	1947	Fr.10'000	WH 3/4 R
.	Blaser Gottlieb Wwe.(1950)	.	.	.
.	Blaser Alfred (1951)	1952	Fr.24'000	.
.	.	1962	Fr.39'000	.
.	.	1965	Fr.46'000	.Kat.Jahr/Nr.